

ZH_OBERGERICHT RU160074 vom 9. Februar 2017

ZH Obergericht, 2017-02-09, DE

Quelle: https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/zh_obergericht_RU160074

FR: ZH_OBERGERICHT RU160074 du 9 février 2017

IT: ZH_OBERGERICHT RU160074 del 9 febbraio 2017

Erwägungen

E. 1

B._____ und C._____ sind die Eltern der am tt.mm 2007 geborenen A._____ (Gesuchstellerin und Beschwerdeführerin; fortan Gesuchstellerin). Die Eltern waren nie verheiratet, üben indessen die elterliche Sorge über A._____ seit September 2015 gemeinsam aus. Am 28. September 2016 leitete B._____ (fortan Kindsvater) ein Schlichtungsgesuch betreffend Abänderung des Kindesunterhalts beim Friedensrichteramt D._____ ein (Urk. 12/2). Gleichentags stellte er beim Bezirksgericht Uster ein Gesuch um unentgeltliche Rechtspflege für vorprozessualen Aufwand seines Rechtsbeistandes. Das angerufene Einzelgericht hiess das Begehren mit Urteil vom 26. Oktober 2016 gut (Urk. 4/10).

E. 2

Mit Eingabe vom 31. Oktober 2016 ersuchte Rechtsanwalt lic. iur. E._____ namens und mit Vollmacht von C._____ (fortan Kindsmutter) um Bewilligung der unentgeltlichen Prozessführung für die Gesuchstellerin als Beklagte im Abänderungsprozess. Am 2. November 2016 fand die Schlichtungsverhandlung statt. Am

E. 3

November 2013 erliess die Vorinstanz den folgenden Entscheid (Urk. 10 S. 3 f.):

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.